

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Kleve am 18.04.2023.

Ort: Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Krummendiek, Sandkuhle, in
25554 Kleve

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Anwesend:

1. stellv. Vorsitzende/r

Dirk Beckmann

Gemeindevertreter/in

Dr. Wolfgang Berndt

Rüdiger Büll

Torge Gummerlich

Thomas Heeckt

Wolfgang Höer

Sascha Knoop

Protokollführer/-in

Stefan Dunker

Nicht anwesend:

Vorsitzende/r

Bürgermeisterin Anke Trede - entschuldigt -

Gemeindevertreter/in

Thorge Wessel - entschuldigt -

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren mit Einladung vom 06.04.2023 zu Dienstag, den 18.04.2023, zu 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Sitzung war öffentlich.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde (maximal 30 Min.)
- 3 Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 20.02.2023
- 4 Bericht der Bürgermeisterin

- 5 Ersatzbeschaffung eines Aufsitzrasenmähers
Vorlage: Kle/AfF/264/2023
- 6 Grunderwerb einer Parkplatzfläche vor dem „Klever Hof“
Vorlage: Kle/AfF/244/2023
- 7 Erneuerung der Fenster im Sportlerheim
Vorlage: Kle/BA/565/2023
- 8 Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan (Teilpläne) für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: Kle/AfF/262/2023
- 9 Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dirk Beckmann begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Einwohnerfragestunde (maximal 30 Min.)

Gemeindevertreter Dr. Berndt berichtet, dass in der Gemeinde Rethwisch ein Feuerwehrfahrzeug durch Einnahmen aus Windenergieanlagen finanziert wurde.

Weiterhin berichtet Herr Dr. Berndt, dass Bürger in anderen Gemeinden Direktstrom von Windparkbetreibern beziehen können. Herr Beckmann führt aus, dass aktuell bei den Bestandsanlagen in Huje und Moorhusen und beim Repowering von Anlagen verschiedene Beteiligungsmöglichkeiten verfolgt werden.

Es wird gefragt, ob den Bürgern in Zukunft eine Beteiligung am Windpark Moorhusen im Rahmen eines Bürgerwindparks ermöglicht werden soll. Herr Beckmann berichtet, dass dies zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht feststeht.

Ein Bürger erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Ortsentwicklungskonzeptes (OEK). Herr Beckmann erläutert, dass das OEK abgeschlossen ist und der Endbericht vorliegt.

TOP 3: Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 20.02.2023

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 20.02.2023 werden keine Einwände erhoben.

TOP 4: Bericht der Bürgermeisterin

Herr Beckmann berichtet in Vertretung für Bürgermeisterin Trede:

Für die Waldgruppe im Kindergarten Löwenzahn liegt die Betriebserlaubnis vor.

Der Kindergarten Löwenzahn feiert am 07.07.2023 sein 25-jähriges Bestehen.

Am Gründonnerstag fand das Osterfeuer unter der bewährten Leitung der Gruppe „de Klever“ statt. Es war eine gelungene Veranstaltung.

Das Kinderfest findet am 01.07. in der Reithalle statt.

Die Julianka-Schule feiert ihr 55-jähriges Bestehen mit zahlreichen Veranstaltungen.

TOP 5: Ersatzbeschaffung eines Aufsitzrasenmähers
Vorlage: Kle/AfF/264/2023

Der Aufsitzmäher der Gemeinde Kleve, Marke John Deere LT 166, gebraucht gekauft 2010, weist bereits umfangreichen Reparaturbedarf auf. Es ist damit zu rechnen, dass weitere Reparaturen erfolgen müssen. Angesichts des Alters wären zusätzliche Reparaturen nicht mehr wirtschaftlich. Die Gemeinde muss sich daher um eine Ersatzbeschaffung bemühen.

Herr Gummerlich führt aus, dass der Aufsitzmäher lediglich zum Mähen der Klärteiche verwendet wird. Er plädiert dafür anstelle einer Ersatzbeschaffung die Klärteiche durch einen Lohnunternehmer zweimal jährlich mulchen zu lassen.

Die Gemeindevertretung vertagt diesen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung, um über das weitere Vorgehen zu beraten.

TOP 6: Grunderwerb einer Parkplatzfläche vor dem „Klever Hof“
Vorlage: Kle/AfF/244/2023

Die Gemeinde Kleve hat 2020 die ehemalige Gaststätte „Klever Hof“, Sandkuhle 4, Kleve, erworben. Seitens der Gemeinde Kleve besteht Interesse, eine Teilfläche der Parkplatzfläche vor dem Gebäude in Größe von ca. 270 – 300 m² käuflich zu erwerben.

Der Kreis Steinburg ist Eigentümer des Flurstücks 161/12 der Flur 4 der Gemarkung Kleve in Größe von 2.494 m².

Nach Kaufanfrage beim Kreis Steinburg bestehen keine Hinderungsgründe für einen Verkauf, wenn

- sämtliche Kosten von der Gemeinde Kleve getragen werden (u.a. Vermessungskosten, Notarkosten etc.) und
- ggf. bestehende Rechte Dritter wie Leitungsrechte etc. festgehalten/berücksichtigt werden.

Der Gutachterausschuss des Kreises Steinburg hat im Auftrag des Kreisbauamtes die Fläche mit einem Kaufpreis von 39 €/m² bewertet. Insgesamt entstehen Kosten von 15.000 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt,

1. eine Teilfläche des Flurstücks 161/12 der Flur 4 der Gemarkung Kleve, eingetragen im Grundbuch von Kleve Blatt 7, in Größe von ca. 270 – 300 m² vom Kreis Steinburg zu erwerben und alle mit der Durchführung des Grunderwerbs entstehenden Kosten zu tragen.
2. Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister wird ermächtigt, den Grundstückskaufvertrag zu unterzeichnen.
3. Haushaltsmittel sind, soweit erforderlich, überplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür

TOP 7: Erneuerung der Fenster im Sportlerheim
Vorlage: Kle/BA/565/2023

Am Sportlerheim der Gemeinde sollen sämtliche Fenster inklusive der Fensterläden erneuert werden, da die vorhandenen Fenster sehr veraltet sind.

Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 16.000 €. Dabei sollen 11 Fenster ausgebaut werden und durch neue Kunststofffenster ersetzt werden. Zusätzlich sollen 11 Fensterläden erneuert werden, welche in Holz ausgeführt werden sollen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, 11 Fenster und 11 Fensterläden im Sportlerheim auszutauschen. Das Amt wird beauftragt eine Ausschreibung für diese Maßnahme durchzuführen. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen, da der in der Hauptsatzung festgelegte Höchstbetrag überschritten wird.

Abstimmungsergebnis: 6 dafür 1 Enthaltung

Es wird berichtet, dass die Sanitäranlagen im Sportlerheim kostenlos durch Tobias Götsche erneuert wurden.

TOP 8: Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan (Teilpläne)
für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: Kle/AfF/262/2023

Herr Beckmann berichtet, dass insbesondere die Erneuerung der Fenster des Sportlerheims die Erstellung einer Nachtragshaushaltssatzung erforderlich macht. Im Zuge der Aufstellung des Nachtragshaushaltsplans wurden weitere Anpassungen notwendig, die im Vorbericht erläutert sind.

Ergänzend zum vorliegenden Entwurf liegt eine Veränderungsliste vor, die folgende Positionen enthält:

Produkt/Objekt	Konto/Bezeichnung	Ansatz neu/ Veränderung	Begründung
11105 Geestkamp 48	5431200 Honorare, Vergütungen	20.000	Kosten für die Erstellung eines Sanierungskonzepts und für die Inanspruchnahme eines Energieberaters.
51101 Städtebauliche Entwicklung	4482000 Erträge aus Kostenerstat- tungen	3.700	Beteiligung der Gemeinden Bekdorf, Krummendiek und Moorhusen an den Kosten des OEK
51101 Städtebauliche Entwicklung	5431010 Gerichts- und ähnliche Kosten	30.000	Kosten für die Erstellung eines interkommunalen Ortsentwicklungskonzepts.
51101 Städtebauliche Entwicklung	5451000 Erstattungen an das Land	16.000	Rückzahlung überzahlte Fördermittel

Da einige Bürger Anfang des Jahres ihren Unmut über die Erhöhung der Hebesätze geäußert haben erläutert Herr Beckmann, dass die Mehreinnahmen nicht mal ansatzweise die Kostensteigerung beim Kindergarten Löwenzahn decken.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 in der Entwurfsfassung mit den Änderungen lt. Veränderungsliste zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: 6 dafür 1 Enthaltung

TOP 9: Mitteilungen und Anfragen

Die Gemeinde hat sich nach einem Ortstermin mit dem Amtstechniker dazu entschieden, die Bankette im Ortsteil Rahde abzuziehen. Bisher wurde die Maßnahme nicht durchgeführt. Sie entspricht auch nicht dem Wunsch einiger Rahder Bürger, die sich für eine Befestigung mit Rasengittersteinen ausgesprochen hatten. Außerdem wurden sie über das Ergebnis des Ortstermins nicht informiert.

Nach kurzer Diskussion wird festgestellt, dass die Maßnahme wie besprochen durchgeführt werden soll. Der Auftrag ist kurzfristig durch die Bürgermeisterin zu erteilen.

Beim Objekt Geestkamp 2 muss das Dach des Badezimmers abgedichtet werden. Es wird ein Dachdecker gesucht, der die Arbeiten kurzfristig ausführen kann. Das Objekt soll außerdem eine Glasfaserversorgung von den Stadtwerken Itzehoe erhalten.

.....
Dirk Beckmann
1. stellvertretender Bürgermeister

.....
Stefan Dunker
Protokollführer